



Hero Spot 230

moving head

Thomann GmbH  
Hans-Thomann-Straße 1  
96138 Burgebrach  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0  
Internet: [www.thomann.de](http://www.thomann.de)

22.03.2022, ID: 477539 (V3)

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise.....</b>	<b>5</b>
1.1	Weitere Informationen.....	5
1.2	Darstellungsmittel.....	5
1.3	Symbole und Signalwörter.....	6
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise.....</b>	<b>8</b>
<b>3</b>	<b>Leistungsmerkmale.....</b>	<b>11</b>
<b>4</b>	<b>Installation.....</b>	<b>12</b>
<b>5</b>	<b>Inbetriebnahme.....</b>	<b>14</b>
<b>6</b>	<b>Anschlüsse und Bedienelemente.....</b>	<b>15</b>
<b>7</b>	<b>Bedienung.....</b>	<b>17</b>
7.1	Gerät starten.....	17
7.2	Hauptmenü.....	17
7.3	Betriebsarten.....	18
7.4	Einstellungen.....	21
7.5	Systeminformationen.....	25
7.6	Gobos.....	26
7.7	Menüübersicht.....	28
7.8	Funktionen im 6-Kanal-DMX-Modus.....	29
7.9	Funktionen im 18-Kanal-DMX-Modus.....	30
<b>8</b>	<b>Technische Daten.....</b>	<b>34</b>
<b>9</b>	<b>Stecker- und Anschlussbelegungen.....</b>	<b>36</b>
<b>10</b>	<b>Fehlerbehebung.....</b>	<b>37</b>
<b>11</b>	<b>Reinigung.....</b>	<b>38</b>
<b>12</b>	<b>Umweltschutz.....</b>	<b>39</b>



# 1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte und Bedienungsanleitungen unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in der aktuellsten Version dieser Bedienungsanleitung, die für Sie unter [www.thomann.de](http://www.thomann.de) bereitliegt.

## 1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage ([www.thomann.de](http://www.thomann.de)) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

## 1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

### Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

**Beispiele:** Regler [VOLUME], Taste [Mono].

### Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

**Beispiele:** „24ch“, „OFF“.

## Handlungsanweisungen

Die einzelnen Schritte einer Handlungsanweisung sind fortlaufend nummeriert. Das Ergebnis eines Schritts ist eingerückt und durch einen Pfeil hervorgehoben.

### Beispiel:

- 1. ➤ Schalten Sie das Gerät ein.
- 2. ➤ Drücken Sie [Auto].  
⇒ Der automatische Betrieb wird gestartet.
- 3. ➤ Schalten Sie das Gerät aus.

## Querverweise

Verweise auf andere Stellen der Bedienungsanleitung erkennen Sie am vorangestellten Pfeil und der angegebenen Seitenzahl. In der elektronischen Version der Bedienungsanleitung können Sie auf den Querverweis klicken, um direkt an die angegebene Stelle zu springen.



Beispiel: Siehe ➤ „Querverweise“ auf Seite 6.

## 1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
VORSICHT!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor gefährlicher optischer Strahlung.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor schwebender Last.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

## 2 Sicherheitshinweise

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als frei beweglicher Multifunktionsscheinwerfer bestimmt. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz konzipiert und nicht für die Verwendung in Haushalten geeignet. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.



*Verlängern Sie die Lebensdauer des Geräts durch regelmäßige Betriebspausen und indem Sie häufiges Ein- und Ausschalten vermeiden. Das Gerät ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet.*

### Sicherheit



#### **GEFAHR!**

##### **Gefahren für Kinder**

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr! Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken! Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



#### **GEFAHR!**

##### **Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren**

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



#### **GEFAHR!**

##### **Elektrischer Schlag durch Kurzschluss**

Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.



#### **WARNUNG!**

##### **Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität**

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.



#### **WARNUNG!**

##### **Gefahr eines epileptischen Anfalls**

Lichtblitze (strobe effects) können bei empfindlichen Menschen epileptische Anfälle auslösen. Empfindliche Menschen sollten es vermeiden, auf blinkendes Licht zu blicken.





### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr durch Herabfallen**

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette. Die Tragfähigkeit von Traversen oder anderen Befestigungen muss für die vorgesehene Anzahl an Geräten ausreichen. Beachten Sie, dass durch die Bewegung des Kopfes zusätzliche Lasten auf die tragenden Teile einwirken.



### **VORSICHT!**

#### **Verletzungsgefahr durch Bewegungen des Geräts**

Der Kopf des Geräts kann schnelle Bewegungen (Drehung, Neigung) ausführen und sehr helles Licht erzeugen. Das gilt auch unmittelbar nach dem Einschalten, bei automatischem oder ferngesteuertem Betrieb und beim Ausschalten eines angeschlossenen DMX-Controllers. Personen, die sich unmittelbar neben dem Gerät aufhalten, können dadurch verletzt oder erschreckt werden. Stellen Sie vor dem Einschalten und während des Betriebs sicher, dass sich keine Personen in unmittelbarer Nähe des Geräts aufhalten. Werden im Bewegungsbereich oder in unmittelbarer Nähe des Geräts Arbeiten ausgeführt, muss das Gerät ausgeschaltet bleiben.



### **HINWEIS!**

#### **Brandgefahr**

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.



### **HINWEIS!**

#### **Betriebsbedingungen**

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen. Betreiben Sie das Gerät nur innerhalb der Umgebungsbedingungen, die im Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung angegeben sind. Vermeiden Sie starke Temperaturschwankungen und schalten Sie das Gerät nicht sofort nach Temperaturschwankungen ein (zum Beispiel nach dem Transport bei niedrigen Außentemperaturen). Staub und Schmutzablagerungen im Inneren können das Gerät beschädigen. Das Gerät sollte bei entsprechenden Umgebungsbedingungen (Staub, Rauch, Nikotin, Nebel usw.) regelmäßig von qualifiziertem Fachpersonal gewartet werden, um Schäden durch Überhitzung und andere Fehlfunktionen zu vermeiden. Das Gerät darf während des Gebrauchs nicht bewegt werden.



### **HINWEIS!**

#### **Stromversorgung**

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen. Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.



### **HINWEIS!**

#### **Brandgefahr durch Überschreiten des Maximalstroms**

Das Gerät kann weitere baugleiche Geräte mit Strom versorgen. Alle in Reihe geschalteten weiteren Geräte dürfen die in den technischen Daten genannte Stromaufnahme nicht überschreiten, sonst kann es zu Verletzungen und zu irreparablen Schäden am Gerät kommen. Schließen Sie nur so viele baugleiche Geräte an, dass die maximale Stromaufnahme nicht überschritten wird. Achten Sie auf die richtige Dimensionierung (Aderquerschnitt) der verwendeten Netzkabel aller in Reihe geschalteter Geräte.



### **HINWEIS!**

#### **Mögliche Fleckenbildung**

Der enthaltene Weichmacher in den Gummifüßen dieses Produkts kann unter Umständen mit der Beschichtung des Untergrunds reagieren und nach einiger Zeit dunkle Schatten hinterlassen, die sich nicht wieder entfernen lassen. Bitte bringen Sie die Gummifüße im Zweifelsfall nicht in direkten Kontakt mit dem Untergrund und benutzen Sie gegebenenfalls eine geeignete Unterlage, z.B. Filzschoner oder Ähnliches.



### **HINWEIS!**

#### **Überhitzungsgefahr**

Der Abstand zwischen der Lichtquelle und der beleuchteten Fläche muss größer als 1,5 m sein. Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung. Die Umgebungstemperatur muss immer unter 40 °C liegen.

**HINWEIS!****Brand- und Überhitzungsgefahr**

Der Abstand zwischen der Lichtquelle und brennbaren Materialien muss größer als 6 m sein. Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung. Die Umgebungstemperatur muss immer unter 40 °C liegen.

**HINWEIS!****Mögliche Schäden durch Einbau einer falschen Sicherung**

Der Einsatz von Sicherungen eines anderen Typs kann zu schweren Schäden am Gerät führen. Es besteht Brandgefahr! Es dürfen ausschließlich Sicherungen des gleichen Typs eingesetzt werden.

### 3 Leistungsmerkmale

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- 1 × 230 W-LED
- Abstrahlwinkel 11°...25°
- Motorisierter Zoom und Fokus
- Zwei bewegliche Achsen:
  - Tilt (260°)
  - Pan (540°)
- Ansteuerung über DMX (6 oder 18 Kanäle) oder über Tasten und Display am Gerät
- Vorprogrammierte automatische Shows
- Musiksteuerung
- Master-/Slave-Modus
- Strobe-Effekt
- Elektronischer Dimmer
- Wählbare Dimmer-Kurven
- Circuläres und lineares Prisma
- Gobo-Rad mit 7 rotierbaren Gobos
- Gobo-Rad mit 7 statischen Gobos
- Farbrad mit 7 Farben
- Robustes Gehäuse aus Metall und Kunststoff

Technologisch bedingt verringert sich die Lichtleistung von LEDs im Laufe ihrer Lebensdauer. Dieser Effekt steigt mit höherer Betriebstemperatur. Sie können die Nutzungsdauer der Leuchtmittel verlängern, indem Sie für ausreichende Belüftung sorgen und die LEDs mit möglichst niedriger Helligkeit betreiben.

## 4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Bewahren Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Heben Sie das Gerät nur an der Gerätebasis an. Durch das Heben am Scheinwerferkopf kann das Gerät beschädigt werden.

Sie können das Gerät hängend oder stehend installieren. Die Befestigung während des Gebrauchs muss immer auf einer festen Oberfläche oder an einem dafür zugelassenen Träger erfolgen.

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.



### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr durch Herabfallen**

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.

Die Tragfähigkeit von Traversen oder anderen Befestigungen muss für die vorgesehene Anzahl an Geräten ausreichen. Beachten Sie, dass durch die Bewegung des Kopfes zusätzliche Lasten auf die tragenden Teile einwirken.



### **HINWEIS!**

#### **Überhitzungsgefahr**

Der Abstand zwischen der Lichtquelle und der beleuchteten Fläche muss größer als 1,5 m sein.

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung.

Die Umgebungstemperatur muss immer unter 40 °C liegen.



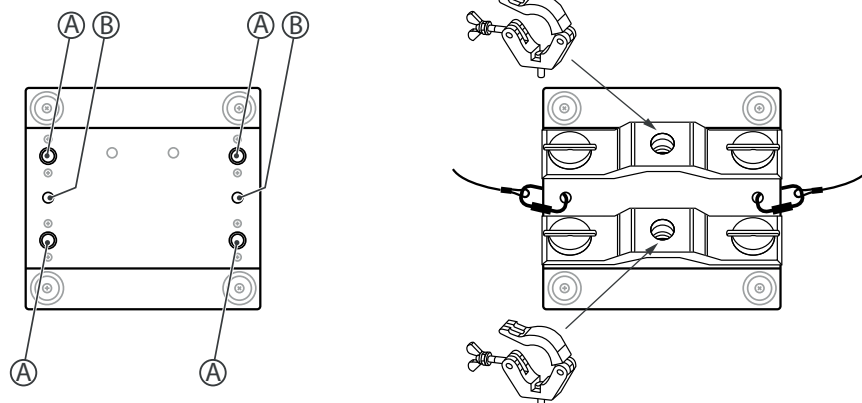
### **HINWEIS!**

#### **Mögliche Störungen bei der Datenübertragung**

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

## Befestigungsmöglichkeiten



Die Quick-Lock-Aufnahmen an der Gehäuseunterseite (A) dienen zur sicheren Montage der mitgelieferten Haltebügel. Daran können Flugadapter (Half Coupler, Trigger Clamps, C-Haken u.ä.) befestigt werden. Sicherheitsfangseile werden durch die Sicherheitsösen (B) an der Gehäuseunterseite geführt.



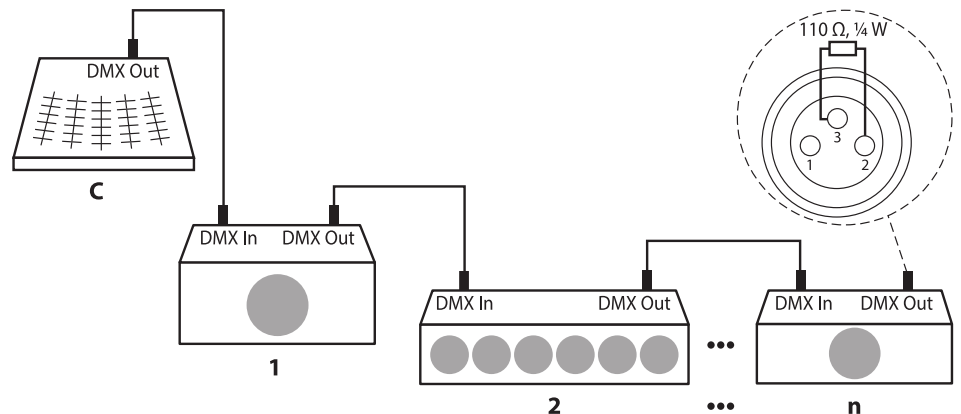
*Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät nicht an einen Dimmer angeschlossen werden darf.*

## 5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten. Verlegen Sie die Kabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.

### Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand ( $110\ \Omega$ ,  $\frac{1}{4}\text{ W}$ ) abgeschlossen ist.



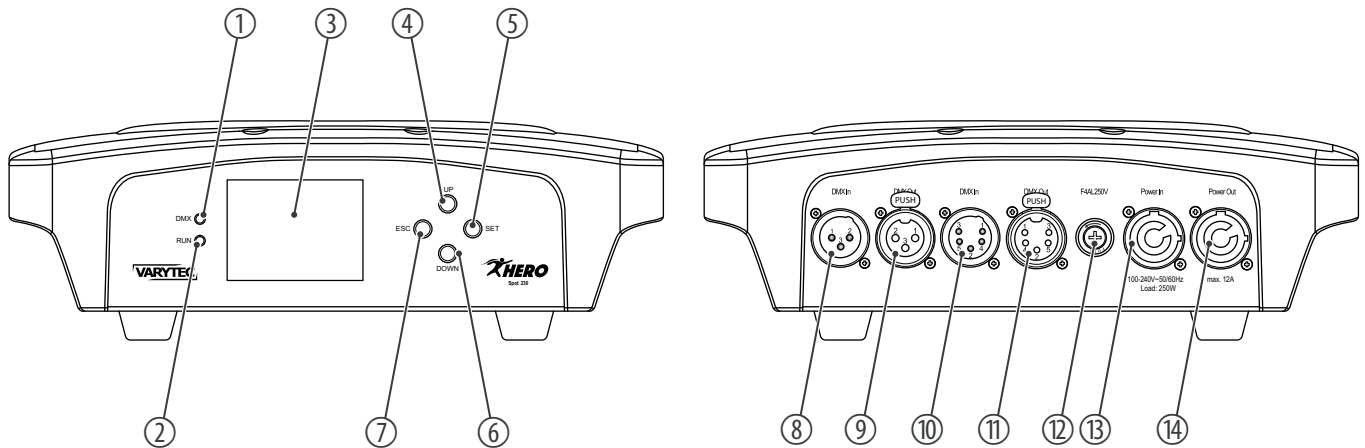
### DMX-Indikator

Wenn das Gerät und der DMX-Controller in Betrieb sind und ein DMX-Signal am Eingang empfangen wird, leuchtet die Status-LED [DMX].

### Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

## 6 Anschlüsse und Bedienelemente



1	[DMX]	Status-LED. Die LED leuchtet, sobald ein DMX-Signal anliegt.
2	[RUN]	Status-LED. Die LED leuchtet, sobald das Gerät betriebsbereit ist.
3	Display	
4	[UP]	Erhöht den angezeigten Wert um eins.
5	[SET]	Aktiviert das Haupt- und das Einstellungs Menü. Wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus, bestätigt den eingestellten Wert.
6	[DOWN]	Verringert den angezeigten Wert um eins.
7	[ESC]	Schließt ein geöffnetes Untermenü, ohne die Änderungen zu speichern.
8	[DMX In]	DMX-Eingang, ausgeführt als XLR-Einbaustecker, 3-polig
9	[DMX Out]	DMX-Ausgang, ausgeführt als XLR-Einbaubuchse, 3-polig
10	[DMX In]	DMX-Eingang, ausgeführt als XLR-Einbaustecker, 5-polig

11	<i>[DMX Out]</i> DMX-Ausgang, ausgeführt als XLR-Einbaubuchse, 5-polig
12	Sicherungshalter
13	<i>[Power In]</i> Verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist) für den Netzanschluss
14	<i>[Power Out]</i> Verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist) zur Spannungsversorgung eines angeschlossenen Geräts Ausgangsstrom max. 12 A



## 7 Bedienung

### 7.1 Gerät starten



#### **VORSICHT!**

#### **Verletzungsgefahr durch Bewegungen des Geräts**

Der Kopf des Geräts kann schnelle Bewegungen (Drehung, Neigung) ausführen und sehr helles Licht erzeugen. Das gilt auch unmittelbar nach dem Einschalten, bei automatischem oder ferngesteuertem Betrieb und beim Ausschalten eines angeschlossenen DMX-Controllers. Personen, die sich unmittelbar neben dem Gerät aufhalten, können dadurch verletzt oder erschreckt werden.

Stellen Sie vor dem Einschalten und während des Betriebs sicher, dass sich keine Personen in unmittelbarer Nähe des Geräts aufhalten. Werden im Bewegungsbereich oder in unmittelbarer Nähe des Geräts Arbeiten ausgeführt, muss das Gerät ausgeschaltet bleiben.

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz, um den Betrieb zu starten. Nach einigen Sekunden beginnen die Lüfter zu arbeiten, der Kopf bewegt sich zu den Ausgangspunkten für Drehung (pan) und Neigung (tilt). Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

### 7.2 Hauptmenü

Drücken Sie **[SET]**, um das Hauptmenü zu aktivieren.

Benutzen Sie **[UP]** und **[DOWN]**, um den jeweils angezeigten Wert zu ändern. Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie **[SET]**.

Um den Menüpunkt ohne Änderungen zu verlassen, drücken Sie **[ESC]**.

Wenn Sie 30 Sekunden lang keine Tasten drücken, wird das Display dunkel geschaltet. Ein kurzer Druck auf **[ESC]**, **[SET]**, **[UP]** oder **[DOWN]** genügt dann, um es wieder einzuschalten.

Alle zuvor vorgenommenen Einstellungen werden gespeichert, auch wenn Sie das Gerät ausschalten und vom Stromnetz trennen.

#### **DMX-Adresse**

Mit dem Menü „DMX Address“ stellen Sie die DMX-Adresse ein.

1. ➤ Drücken Sie **[SET]**, um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ➤ Benutzen Sie **[UP]** oder **[DOWN]**, bis das Display „DMX Address“ anzeigt, und bestätigen Sie mit **[SET]**.
3. ➤ Wählen Sie mit **[UP]** oder **[DOWN]** einen Wert zwischen „001“ und „512“, um die gewünschte DMX-Adresse einzustellen, und bestätigen Sie mit **[SET]**.

Stellen Sie sicher, dass diese Nummer zur Konfiguration Ihres DMX-Controllers passt. Die folgende Tabelle zeigt für die verschiedenen DMX-Modi die jeweils höchste mögliche DMX-Adresse.

Modus	Höchste mögliche DMX-Adresse
6-Kanal-Modus	507
18-Kanal-Modus	495

## 7.3 Betriebsarten

Im Menü „Running Mode“ stellen Sie den DMX-Modus ein.

### DMX-Modus

1. ➤ Drücken Sie [SET], um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ➤ Benutzen Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Running Mode“ anzeigt, und bestätigen Sie mit [SET].
3. ➤ Wählen Sie mit [UP] oder [DOWN] einen der beiden DMX-Modi (6-Kanal-Modus oder 18-Kanal-Modus, Anzeige „DMX 6CH Mode“ oder „DMX 18CH Mode“) aus und bestätigen Sie mit [SET].  
⇒ Das Gerät wird nun über einen DMX-Controller gesteuert.

### Automatikprogramme

In dieser Betriebsart wählen Sie eines der Automatikprogramme aus und stellen die Ablaufgeschwindigkeit sowie die Gesamthelligkeit des Automatikprogramms ein.

1. ➤ Drücken Sie [SET], um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ➤ Drücken Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Running Mode“ anzeigt, und bestätigen Sie mit [SET].
3. ➤ Drücken Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Auto“ anzeigt, und bestätigen Sie mit [SET].
4. ➤ Drücken Sie [UP] oder [DOWN], um das gewünschte Untermenü oder den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie mit [SET].

Die folgenden Untermenüs stehen zur Auswahl:

Menüebene 3	Menüebene 4	Beschreibung
„Program“	„Program 1... Program 8“	Automatikprogramm 1 ... 8
„Speed“	„0“ ... „100“	Ablaufgeschwindigkeit von langsam bis schnell
„Master Brightness“	„0“ ... „100 %“	Gesamthelligkeit

⇒ Das Gerät spielt die ausgewählte Show in einer Endlosschleife ab.

## Musiksteuerung

In dieser Betriebsart folgt das Gerät dem Rhythmus der Hintergrundmusik oder der Geräusche, die das eingebaute Mikrofon registriert.

1. ➤ Drücken Sie [SET], um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ➤ Drücken Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Running Mode“ anzeigt, und bestätigen Sie mit [SET].
3. ➤ Drücken Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Sound“ anzeigt, und bestätigen Sie mit [SET].
4. ➤ Drücken Sie [UP] oder [DOWN], um das gewünschte Untermenü oder den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie mit [SET].

Die folgenden Untermenüs stehen zur Auswahl:

Menüebene 3	Menüebene 4	Beschreibung
„Program“	„Program 1... Program 8“	musikgesteuertes Programm 1 ... 8
„Sensitivity“	„0“ ... „100“	Empfindlichkeit des Mikrofons von gering bis hoch
„Master Brightness“	„0“ ... „100 %“	Gesamthelligkeit

⇒ Das Gerät spielt die ausgewählte Show in einer Endlosschleife ab.

## Betriebsart „Master/Slave“

Um ein Gerät als Master-Gerät zu verwenden, wählen Sie eines der Automatikprogramme, aktivieren Sie die Musiksteuerung oder die manuelle Steuerung. Verbinden Sie die Slave-Geräte mit dem DMX-Ausgang des Master-Geräts und wählen Sie den DMX-Modus.

## Manuelle Bedienung am Gerät

- Im Menü „Running Mode“ nehmen Sie manuelle Einstellungen an den Parametern des Geräts vor.
1. ➤ Drücken Sie [SET], um das Hauptmenü zu aktivieren.
  2. ➤ Benutzen Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Running Mode“ anzeigt, und bestätigen Sie mit [SET].
  3. ➤ Wählen Sie mit [UP] oder [DOWN] den Menüpunkt „Manual Control“ und bestätigen Sie mit [SET].
  4. ➤ Wählen Sie mit [UP] oder [DOWN] den gewünschten Parameter und bestätigen Sie mit [SET].
- Die folgenden Untermenüs stehen zur Auswahl:

Menüebene 3	Menüebene 4/5	Beschreibung
„Pan“	„0“ ... „540“	Drehungswinkel einstellen
„Tilt“	„0“ ... „260“	Neigungswinkel einstellen
„Pan/Tilt Speed“	„0“ ... „255“	Ablaufgeschwindigkeit von Pan und Tilt einstellen, Geschwindigkeit zunehmend
„Dimmer“	„0“ ... „255“	Intensität des Dimmers einstellen
„Strobe“	„0“ ... „30“	Frequenz des Stroboskops einstellen, Geschwindigkeit zunehmend
„Color“	Farb-Einstellung	eine der sieben Farben des Farbrads einstellen (Wertebereiche wie 18-Kanal-DMX-Modus, siehe ↗ Kapitel 7.9 „Funktionen im 18-Kanal-DMX-Modus“ auf Seite 30)
	„color flow forward“ „0“ ... „255“	Geschwindigkeit für Farbwechsel im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
	„color flow backward“ „0“ ... „255“	Geschwindigkeit für Farbwechsel gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
„Fixed Gobo“	Statisches Gobo-Rad	eines der sieben statischen Gobos einstellen
	„gobo flow forward“ „0“ ... „255“	Geschwindigkeit für Gobo-Durchlauf im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
	„gobo flow backward“ „0“ ... „255“	Geschwindigkeit für Gobo-Durchlauf gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
„Rotatable Gobo“	Rotierbares Gobo-Rad	eines der sieben rotierbaren Gobos einstellen

Menüebene 3	Menüebene 4/5	Beschreibung
	„gobo flow forward“ „0“ ... „255“	Geschwindigkeit für Gobo-Durchlauf im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
	„gobo flow backward“ „0“ ... „255“	Geschwindigkeit für Gobo-Durchlauf gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
„Gobo Rotation“	„0“ ... „255“	Rotationsgeschwindigkeit des Gobos einstellen, Geschwindigkeit zunehmend
„Focus“	„0“ ... „255“	Ausgangseinstellung des Fokus einstellen
„Prism“	„off“	Prisma deaktivieren
	„Circular“	Zirkuläres Prisma einstellen
	„Linear“	Lineares Prisma einstellen
„Prism Rotation“	„stop“	Rotation deaktivieren
	„Forward“ „0“ ... „255“	Rotationsgeschwindigkeit des Prismas im Uhrzeigersinn einstellen, Geschwindigkeit zunehmend
	„Backward“ „0“ ... „255“	Rotationsgeschwindigkeit des Prismas gegen den Uhrzeigersinn einstellen, Geschwindigkeit zunehmend
„Zoom“	„0“ ... „255“	Zoom einstellen

## 7.4 Einstellungen

Im Menü „Setting“ nehmen Sie Grundeinstellungen an den Parametern des Geräts vor.

1. ➤ Drücken Sie [SET], um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ➤ Benutzen Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Setting“ anzeigt, und bestätigen Sie mit [SET].

### 3. Wählen Sie mit [UP] oder [DOWN] den gewünschten Parameter.

Die folgenden Untermenüs stehen zur Auswahl:

Menüebene 2	Menüebene 3/4	Beschreibung
„Pan Reverse“	Pan-Umkehrung	
	„YES“	umgekehrte Drehrichtung
	„NO“	normale Drehrichtung
„Tilt Reverse“	Tilt-Umkehrung	
	„YES“	umgekehrte Neigungsrichtung
	„NO“	normale Neigungsrichtung
„Pan Limit“	„starting point“	Startpunkt des Drehungswinkels
	„0“ ... „539“	
	„Ending point“	Endpunkt des Drehungswinkels
	„1“ ... „540“	
„Tilt Limit“	„starting point“	Startpunkt des Neigungswinkels
	„0“ ... „259“	
	„Ending point“	Endpunkt des Neigungswinkels
	„1“ ... „260“	
„Home Position“	Einstellen der Startparameter Detaillierte Informationen zu diesem Menüpunkt finden Sie unter  „Einstellen der Startparameter“ auf Seite 24.	
„DMX Fail“	Verhalten bei Ausfall der DMX-Steuerung	
	„Hold“	letztes DMX-Signal wird gehalten
	„Blackout“	Dunkelschaltung bei DMX-Ausfall
	„Auto Mode“	Betriebsart Automatikprogramme bei DMX-Ausfall
	„Manual Control“	manueller Modus beim DMX-Ausfall
„Dimmer Curve“	„Sound Mode“	Musiksteuerung bei DMX-Ausfall
	Dimmer-Kurven	
	„Linear“	linearer proportionaler Verlauf
	„Exponential“	quadratische Kurve mit flachem Verlauf am Anfang und steilem Verlauf am Ende
	„Logarithmic“	invertierte quadratische Kurve mit steilem Verlauf am Anfang und flachem Verlauf am Ende
	„S-Curve“	nichtlineare Kurve mit ausgeprägt flachem Verlauf an Anfang und Ende

Menüebene 2	Menüebene 3/4	Beschreibung
„Fan Mode“	Lüfter-Einstellung	
	„Max“	maximale Geschwindigkeit
	„Automatic“	temperaturabhängige Geschwindigkeit
	„Silent“	leiser Modus mit eventueller Reduzierung der Lichtleistung
„Blackout“	Dunkelschaltung des Geräts	
	„No“	Dunkelschaltung ausgeschaltet
	„If XY run“	Dunkelschaltung, wenn Pan oder Tilt aktiv
	„If color wheel run“	Dunkelschaltung, wenn Farbrad aktiv
	„If gobo wheel run“	Dunkelschaltung, wenn Gobo-Rad aktiv
„PWM“	Puls-Weiten-Modulation Optionen: „650Hz“, „1530Hz“, „3600Hz“, „12KHz“ oder „25KHz“.	
„Auto Correction“	Auto-Korrektur Pan und Tilt	
	„ON“	Auto-Korrektur aktiviert. Das Gerät kehrt bei unbeabsichtigtem Verstellen des Scheinwerferkopfes in die Ausgangsposition zurück
	„OFF“	Auto-Korrektur deaktiviert (nicht empfohlen)
„Display Backlight“	Display-Beleuchtung	
	„ON“	Beleuchtung dauerhaft an
	„OFF“	Beleuchtung wird nach 60 Sekunden ausgeschaltet
„Display Reverse“	Display-Umkehrung	
	„ON“	Text im Display erscheint auf dem Kopf stehend
	„OFF“	Text im Display erscheint normal
„Autolock“	Tastensperre	
	„ON“	automatische Sperre eingeschaltet  Wenn die Tastensperre aktiviert wird, sind alle Tasten nach 60 Sekunden ohne Funktion. Um die Tastensperre aufzuheben, drücken Sie [SET] für 5 Sekunden.

Menüebene 2	Menüebene 3/4	Beschreibung
	„OFF“	automatische Sperre ausgeschaltet
„Test“	Funktionstest	
	„Start“	Drücken Sie [SET], um den Funktionstest zu starten. Achtung! Das Gerät bewegt sich.  Drücken Sie [ESC], um den Test zu beenden.
„Reset Motor“	Reset des Motors	
	„YES“	Zurücksetzen des Motors
	„NO“	kein Zurücksetzen des Motors
„Factory Reset“	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	
	„YES“	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
	„NO“	kein Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

## Einstellen der Startparameter

Mit dem Menü „Home Position“ stellen Sie die Startparameter des Geräts ein.

1. ➤ Drücken Sie [SET], um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ➤ Benutzen Sie [UP] oder [DOWN], bis das Display „Settings“ anzeigt, und bestätigen Sie die Einstellung mit [SET].
3. ➤ Wählen Sie mit [UP] oder [DOWN] das Untermenü „Home Position“ aus und bestätigen Sie mit [SET].
  - ⇒ Das Gerät fordert Sie zur Eingabe eines Passworts auf.
  - Drücken Sie [UP] oder [DOWN] so lange, bis das Display „018“ anzeigt, und bestätigen Sie die Auswahl mit [SET].



4. ➤ Wählen Sie mit *[UP]* oder *[DOWN]* den gewünschten Parameter aus, den Sie einstellen möchten, und bestätigen Sie mit *[SET]*.

Die folgenden Untermenüs stehen zur Auswahl:

Menüebene 3	Menüebene 4	Beschreibung
„Pan“	„-128“ ... „127“	Ausgangsposition der Drehbewegung festlegen
„Tilt“	„-128“ ... „127“	Ausgangsposition der Neigungsbewegung festlegen
„Dimmer“	„0“ ... „255“	Ausgangsintensität des Dimmers festlegen
„Color“	„-128“ ... „127“	Ausgangseinstellung für das Farbrad festlegen
„Fixed Gobo“	„-128“ ... „127“	Ausgangseinstellung für das statische Gobo-Rad festlegen
„Rotatable Gobo“	„-128“ ... „127“	Ausgangseinstellung für das rotierbare Gobo-Rad festlegen
„Focus“	„-128“ ... „127“	Ausgangseinstellung für den Fokus festlegen
„Zoom“	„-128“ ... „127“	Ausgangseinstellung für den Zoom festlegen
„Prism“	„-128“ ... „127“	Ausgangseinstellung für das Prisma festlegen
„Gobo Rotation“	„-128“ ... „127“	Ausgangseinstellung für die Rotation festlegen

## 7.5 Systeminformationen

Mit dem Menü „System Info“ rufen Sie Informationen über das System auf.

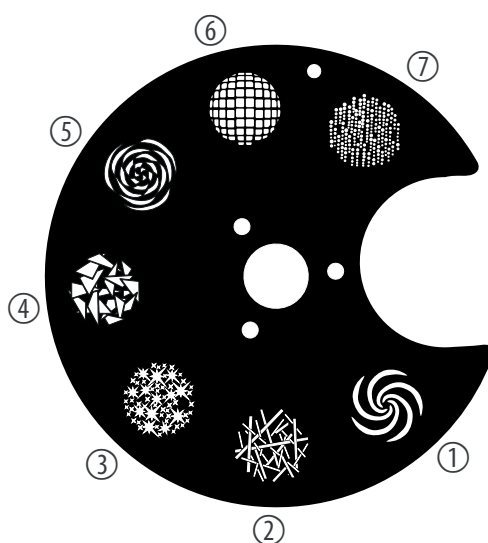
1. ➤ Drücken Sie *[SET]*, um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ➤ Benutzen Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display „System Info“ anzeigt und bestätigen Sie die Einstellung mit *[SET]*.
3. ➤ Wählen Sie mit *[UP]* oder *[DOWN]* die gewünschten Information aus, den Sie anzeigen lassen möchten, und bestätigen Sie mit *[SET]*.

Parameter	Funktion
„Current Time“	Zeigt die aktuelle Laufzeit des Geräts an.
„Total Time“	Zeigt die gesamte Laufzeit des Geräts an.
„LED on Time“	Zeigt die gesamte Laufzeit der LED an.

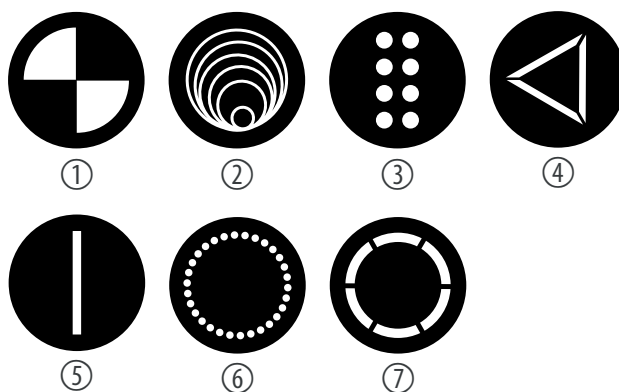
Parameter	Funktion
„Current Mode“	Zeigt die aktuell eingestellte Betriebsart an.
„Temperature Head“	Zeigt die aktuelle Temperatur des Scheinwerferkopfes an.
„Temperature Base“	Zeigt die aktuelle Temperatur der Gerätebasis an.
„Software Version“	Zeigt die aktuelle Software-Version an.

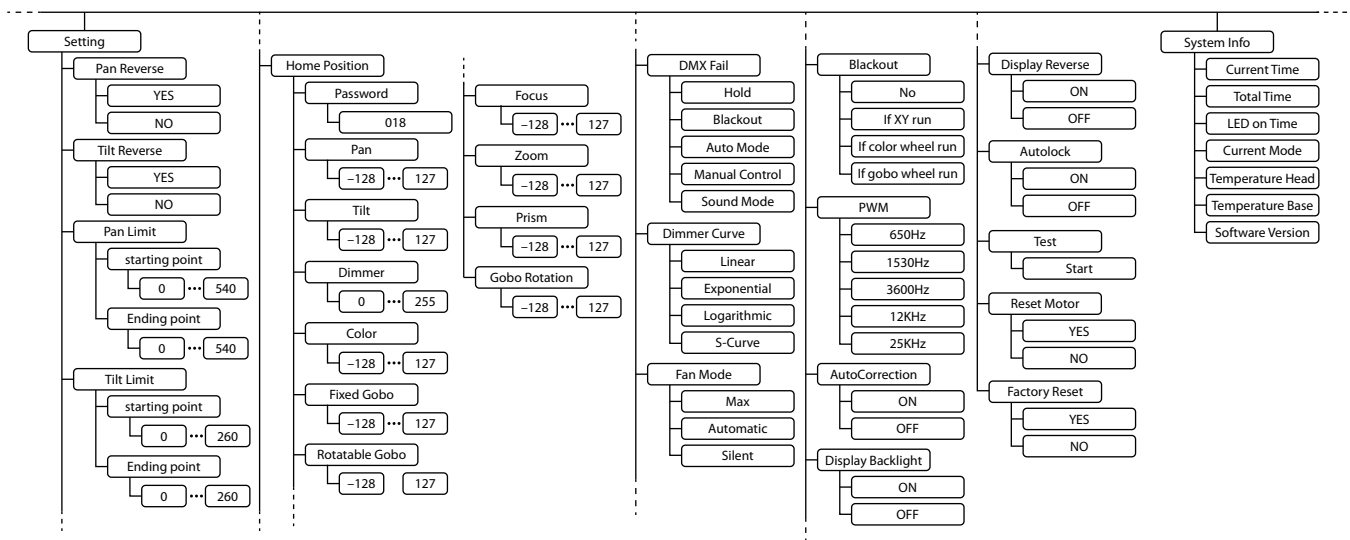
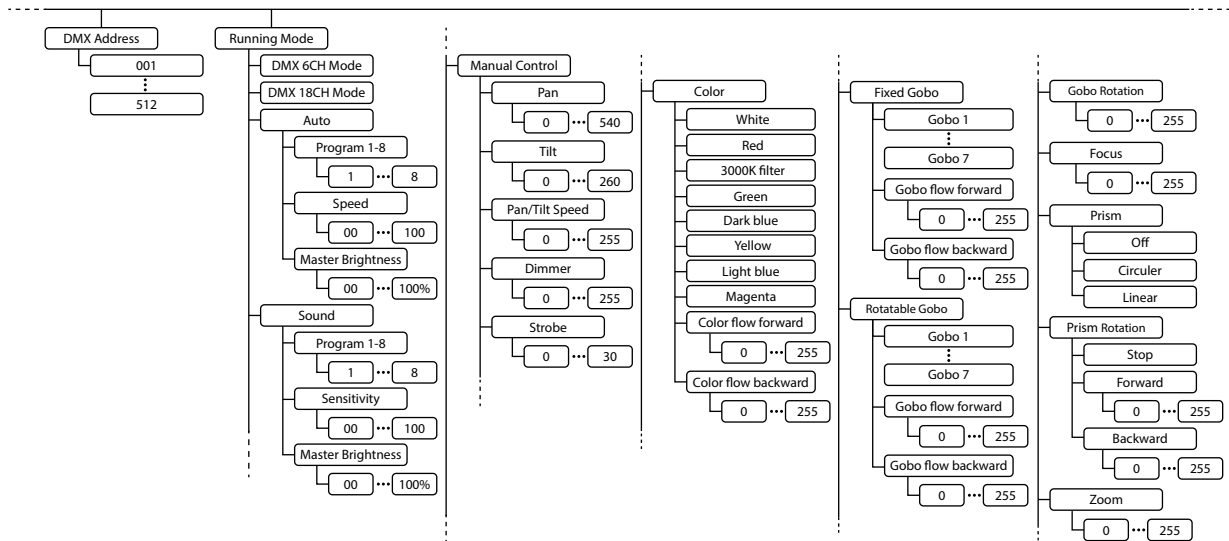
## 7.6 Gobos

### Statisches Gobo-Rad



## Rotierbares Gobo-Rad





## 7.8 Funktionen im 6-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0...255	Drehung (Pan) (0° bis zum Maximalwert des Pan-Bereichs)
2	0...255	Neigung (Tilt) (0° bis zum Maximalwert des Tilt-Bereichs)
3	0...255	Intensität des Dimmers von dunkel (0) bis hell (255)
4	Stroboskop	
	0...10	LEDs ausgeschaltet
	11...80	Konstant ansteigende Helligkeit, Geschwindigkeit zunehmend (hell gedimmt, schnell dunkel)
	81...140	Konstant abnehmende Helligkeit, Geschwindigkeit zunehmend (schnell hell, dunkel gedimmt)
	141...200	Impulseffekt, Geschwindigkeit zunehmend (hell und dunkel gedimmt)
	201...250	Strobe-Effekt, konstant (0,5...20 Hz)
	251...255	LEDs eingeschaltet
5	0...7	Ohne Funktion
	8...47	Vorprogrammierte automatische Show 1
	48...87	Vorprogrammierte automatische Show 2
	88...127	Vorprogrammierte automatische Show 3
	128...167	Vorprogrammierte automatische Show 4
	168...207	Vorprogrammierte automatische Show 5
	208...247	Vorprogrammierte automatische Show 6
	248...255	Musiksteuerung Farbrad
6	0...7	Ohne Funktion
	8...32	Pan-Tilt-Automatikprogramm 1
	33...58	Pan-Tilt-Automatikprogramm 2
	59...84	Pan-Tilt-Automatikprogramm 3
	85...110	Pan-Tilt-Automatikprogramm 4
	111...136	Pan-Tilt-Automatikprogramm 5
	137...162	Pan-Tilt-Automatikprogramm 6
	163...188	Pan-Tilt-Automatikprogramm 7
	189...214	Pan-Tilt-Automatikprogramm 8
	215...255	Musiksteuerung Pan und Tilt

## 7.9 Funktionen im 18-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0...255	Drehung (Pan) (0° bis zum Maximalwert des Pan-Bereichs)
2	0...255	Feineinstellung Drehung (Pan)
3	0...255	Neigung (Tilt) (0° bis zum Maximalwert des Tilt-Bereichs)
4	0...255	Feineinstellung Neigung (Tilt)
5	0...255	Geschwindigkeit von Drehung (Pan) und Neigung (Tilt), schnell (0) bis langsam (255)
6	0...255	Intensität des Dimmers von dunkel (0) bis hell (255)
7	Stroboskop	
	0...10	LEDs ausgeschaltet
	11...80	Konstant ansteigende Helligkeit, Geschwindigkeit zunehmend (hell gedimmt, schnell dunkel)
	81...140	Konstant abnehmende Helligkeit, Geschwindigkeit zunehmend (schnell hell, dunkel gedimmt)
	141...200	Impulseffekt, Geschwindigkeit zunehmend (hell und dunkel gedimmt)
	201...250	Strobe-Effekt, konstant (0,5...20 Hz)
	251...255	LEDs eingeschaltet
8	Farbrad	
	0...4	Offen (Weiß)
	5...13	Weiß/Rot
	14...22	Rot
	23...31	Rot/3000 K Filter
	32...40	3000 K Filter
	41...49	3000 K Filter/Grün
	50...58	Grün
	59...67	Grün/Dunkelblau
	68...76	Dunkelblau
	77...85	Dunkelblau/Gelb
	86...94	Gelb
	95...103	Gelb/Hellblau
	104...112	Hellblau
	113...121	Hellblau/Magenta
	122...130	Magenta

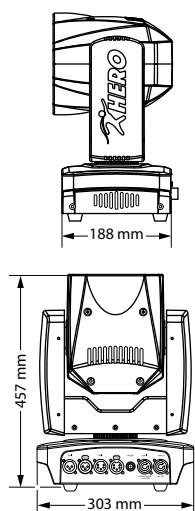
Kanal	Wert	Funktion
	131...139	Offen (Weiß)
	140...195	Regenbogeneffekt, im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	196...199	Drehung Stop
	200...255	Regenbogeneffekt, gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
9	statisches Gobo-Rad	
	0...7	Offen (Weiß)
	8...17	Gobo 1
	18...27	Gobo 2
	28...37	Gobo 3
	38...47	Gobo 4
	48...57	Gobo 5
	58...67	Gobo 6
	68...77	Gobo 7
	78...87	Gobo 1 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	88...97	Gobo 2 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	98...107	Gobo 3 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	108...117	Gobo 4 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	118...127	Gobo 5 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	128...137	Gobo 6 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	138...147	Gobo 7 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	148...199	Gobo-Durchlauf, im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	200...203	Drehung Stop
	204...255	Gobo-Durchlauf, gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
10	rotierbares Gobo-Rad	
	0...7	Offen (Weiß)
	8...17	Gobo 1
	18...27	Gobo 2
	28...37	Gobo 3
	38...47	Gobo 4
	48...57	Gobo 5
	58...67	Gobo 6
	68...77	Gobo 7

Kanal	Wert	Funktion
	78...87	Gobo 1 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	88...97	Gobo 2 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	98...107	Gobo 3 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	108...117	Gobo 4 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	118...127	Gobo 5 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	128...137	Gobo 6 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	138...147	Gobo 7 Shake, Geschwindigkeit zunehmend
	148...199	Gobo-Durchlauf, im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	200...203	Drehung Stop
	204...255	Gobo-Durchlauf, gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
11	rotierbares Gobo-Rad	
	0...7	Drehung Stop
	8...47	Gobo-Index (statische Position)
	48...127	Gobo-Rad 2, Drehung im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	128...137	Drehung Stop
	138...255	Gobo-Rad 2, Drehung gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
12	0...255	Fokus
13	0...255	Zoom
14	Prisma	
	0...7	Offen (Weiß)
	8...99	Zirkuläres Prisma
	100...130	Offen (Weiß)
	131...255	Lineares Prisma
15	Prisma-Rotation	
	0...7	Drehung Stop
	8...129	Prisma, Drehung im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	130...133	Drehung Stop
	134...255	Prisma, Drehung gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
16	0...7	Ohne Funktion
	8...47	Vorprogrammierte automatische Show 1
	48...87	Vorprogrammierte automatische Show 2
	88...127	Vorprogrammierte automatische Show 3



Kanal	Wert	Funktion
	128...167	Vorprogrammierte automatische Show 4
	168...207	Vorprogrammierte automatische Show 5
	208...247	Vorprogrammierte automatische Show 6
	248...255	Musikgesteuerte Show
17	0...7	Ohne Funktion
	8...32	Pan-Tilt-Automatikprogramm 1
	33...58	Pan-Tilt-Automatikprogramm 2
	59...84	Pan-Tilt-Automatikprogramm 3
	85...110	Pan-Tilt-Automatikprogramm 4
	111...136	Pan-Tilt-Automatikprogramm 5
	137...162	Pan-Tilt-Automatikprogramm 6
	163...188	Pan-Tilt-Automatikprogramm 7
	189...214	Pan-Tilt-Automatikprogramm 8
	215...255	Musiksteuerung Pan und Tilt
18	0...189	Ohne Funktion
	190...210	Reset, wenn der Wert für mindestens 10 Sekunden übertragen wird
	211...255	Ohne Funktion

## 8 Technische Daten



Lichtquelle		1 × 230 W-LED
Optische Eigenschaften	Abstrahlwinkel	11°...25°, einstellbar mit motorisiertem Zoom
Drehungswinkel (pan), max.		540°
Neigungswinkel (tilt), max.		260°
Ansteuerung		DMX, Tasten und Display am Gerät
Anzahl der DMX-Kanäle		6, 18
Eingangsanschlüsse	Spannungsversorgung	verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist)
	DMX-Ansteuerung	2 × XLR-Einbaustecker, 3- und 5-polig
Ausgangsanschlüsse	Spannungsversorgung weiterer Geräte	verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist) Ausgangsstrom max. 12 A
	DMX-Ansteuerung	2 × XLR-Einbaubuchse, 3- und 5-polig
Leistungsaufnahme		250 W, max
Versorgungsspannung		100 - 240 V ~ 50/60 Hz
Sicherung		5 mm × 20 mm, 4 A, 250 V, flink
Schutzart		IP20
Montageoptionen		hängend, stehend
Abmessungen (B × H × T)		303 mm × 457 mm × 188 mm
Gewicht		12,7 kg
Umgebungsbedingungen	Temperaturbereich	0 °C...40 °C
	relative Luftfeuchte	20 %...80 % (nicht kondensierend)

**Weitere Informationen**

Rotierende Gobos	Ja
Statische Gobos	Ja
Motorischer Fokus	Ja
Farbmischung	Farbrad
Prisma	Ja
Iris	Nein
Zoom	Ja
Anzahl der Farbräder	1

## 9 Stecker- und Anschlussbelegungen

### Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichtelebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

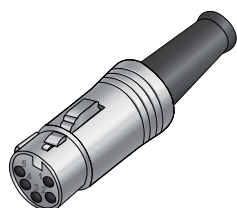
### DMX-Anschlüsse



Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

### DMX-Anschlüsse



Eine fünfpolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein fünfpoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)
4	frei / zweite Verbindung (DMX-)
5	frei / zweite Verbindung (DMX+)

## 10 Fehlerbehebung



### HINWEIS!

#### Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht, der Lüfter läuft nicht	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Hauptsicherung.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Die Status-LED [DMX] sollte leuchten. Wenn nicht, überprüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung
	2. Falls die Status-LED [DMX] leuchtet und keine Reaktion erfolgt, überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität.
	3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.
	4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter [www.thomann.de](http://www.thomann.de).

# 11 Reinigung

### Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Artnr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

### Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw. gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie ausschließlich pH-neutrale, lösungsmittelfreie und nicht scheuernde Reinigungsmittel. Wischen Sie das Gerät mit einem nur leicht angefeuchteten fusselfreien Tuch ab.

## 12 Umweltschutz

### Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

### Entsorgen Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.











